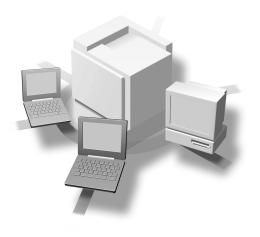
Administrator-Handbuch 1 Kopiersystem



Einleitung

Das vorliegende Handbuch enthält detaillierte Anweisungen zur Bedienung und Wartung dieses Geräts. Um die Möglichkeiten des Geräts voll auszuschöpfen, sollten diese Anweisungen von allen Bedienern sorgfältig durchgelesen und befolgt werden. Legen Sie dieses Handbuch bitte griffbereit neben das Gerät.

Lesen Sie sich vor Verwendung dieses Geräts den Abschnitt "Sicherheitshinweise" in diesem Handbuch durch. Sie liefern wichtige Informationen zur ANWENDERSICHERHEIT und zur VERMEIDUNG VON GERÄTESTÖRUNGEN.

Stromversorgung

220 - 240 V, 50/60 Hz, mindestens 7 A (6 A: Drucker, 1 A: Kopiersystem)

Achten Sie darauf, das Netzkabel an eine wie oben spezifizierte Stromquelle anzuschließen.

Bedienersicherheit:

Dieser Drucker wird in die Laserklasse 1 eingestuft, d.h. sicher für die Nutzung in Büroräumen/EDV. Der Drucker besitzt eine AlGalnp-Laserdiode mit 7 Milliwatt, 645 - 660 Nanometer Wellenlänge. Direkter (oder indirekt reflektierter) Augenkontakt mit dem Laserstrahl kann zu ernsthaften Beschädigungen der Augen führen. Es wurden Sicherheitsvorkehrungen getroffen und Verriegelungsmechanismen vorgesehen, um jeglichen Kontakt zwischen Laserstrahl und Bediener zu verhindern.

An der Rückwand des Druckers befindet sich der folgende Aufkleber.



Lasersicherheit:

Die Optikeinheit kann nur im Werk oder an einem mit den vorgeschriebenen Geräten ausgerüsteten Ort repariert werden. Die Laser-Baugruppe kann durch einen qualifizierten Kundendiensttechniker vor Ort ausgewechselt werden. Die Laser-Grundplatte kann nicht vor Ort repariert werden. Sollte das Auswechseln des Optiksystems erforderlich sein, sind die Kundendiensttechniker daher angewiesen, alle defekten Laser-Grundplatten und Baugruppen an das Werk oder die entsprechende Kundendienststelle zurückzusenden.

Wichtig

Änderungen in diesem Handbuch sind ohne vorherige Ankündigung vorbehalten. Das Unternehmen kann in keinem Fall für direkte, indirekte, spezielle, beiläufige oder Folgeschäden im Zusammenhang mit der Bedienung oder dem Betrieb dieses Geräts haftbar gemacht werden.

Achtung:

Werden andere als die in diesem Handbuch beschriebenen Bedienelemente verwendet oder hier nicht erläuterte Einstellungen vorgenommen bzw. Abläufe durchgeführt, kann dies zur Freisetzung gefährlicher Strahlung führen.

Versuchen Sie nicht, andere als die in diesem Handbuch erläuterten Wartungsarbeiten oder Fehlersuchmaßnahmen durchzuführen. Dieser Drucker enthält einen Laserstrahlgenerator. Der direkte Kontakt mit den Laserstrahlen kann zu dauerhaften Augenschäden führen.

In diesem Handbuch werden in der Regel zwei Maßeinheiten angegeben. Für dieses Gerät gilt die metrische Version.

Um eine gute Ausgabequalität zu erzielen, empfiehlt der Hersteller, daß Sie vom Hersteller gelieferten Original-Toner verwenden.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden oder Kosten, die durch die Verwendung anderer als vom Hersteller gelieferte Originalteile in Ihrem Bürogerät entstehen.

Warenzeichen

Microsoft, Windows und Windows NT sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

IPS-PRINT© 1999-2000 Oak Technology, Inc., Alle Rechte vorbehalten.

Ethernet ist ein eingetragenes Warenzeichen der Xerox Corporation.

Andere in diesem Handbuch verwendete Produktbezeichnungen dienen lediglich der Identifizierung. Unter Umständen handelt es sich bei diesen Bezeichnungen um Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen. Wir verzichten auf jegliche Rechte an diesen Warenzeichen.

- Die vollständige Produktbezeichnung von Windows® 95 lautet Microsoft® Windows® 95.
- Die vollständige Produktbezeichnung von Windows® 98 lautet Microsoft® Windows® 98.
- Die vollständige Produktbezeichnung von Windows[®] Me lautet Microsoft[®] Windows[®] Millennium Edition (Windows Me).
- Die vollständigen Produktbezeichnungen von Windows[®] 2000 lauten: Microsoft[®] Windows[®] 2000 Server Microsoft[®] Windows[®] 2000 Professional
- Die Produktbezeichnungen von Windows NT[®] 4.0 lauten: Microsoft[®] Windows NT[®] Server 4.0 Microsoft[®] Windows NT[®] Workstation 4.0

Hinweise:

Einige Abbildungen in diesem Handbuch unterscheiden sich möglicherweise in manchen Details von Ihrem Gerät.

Bestimmte Optionen sind in einigen Ländern möglicherweise nicht erhältlich. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Händler.

Faxoptionen werden in einigen Ländern nicht vertrieben.

Sicherheitshinweise

Beim Gebrauch des Gerätes sollten die folgenden Vorsichtsmaßnahmen unbedingt beachtet werden.

Vorsichtsmaßnahmen während des Betriebs

Im vorliegenden Handbuch werden die folgenden wichtigen Symbole verwendet:

⚠ VORSICHT:

Wichtiger Hinweis, der bei Nichtbeachtung zu ernsthaften Verletzungen führen kann.

ACHTUNG:

Wichtiger Hinweis, der bei Nichtbeachtung zu Geräte-/Sachschäden oder Verletzungen führen kann.

- Sicherstellen, dass sich die Steckdose in der Nähe des Geräts befindet und frei zugänglich ist, damit der Stecker im Notfall schnell gezogen werden kann.
- Ist das Netzkabel oder der Netzstecker abgenutzt bzw. anderweitig beschädigt, den Netzstecker ziehen (dabei am Stecker und nicht am Kabel anfassen).
- Nur die im vorliegenden Handbuch angegebenen Abdeckungen oder Schrauben entfernen, um Stromschlag oder Kontakt mit dem Laserstrahl zu vermeiden.
- Tritt eine der folgenden Bedingungen ein, die Stromversorgung ausschalten und den Netzstecker ziehen (dabei am Stecker und nicht am Kabel anfassen):
 - · Es ist etwas in das Gerät gelangt.
 - Das Gerät muss offensichtlich gewartet oder repariert werden.
 - Die Geräteabdeckung wurde beschädigt.
- Verschütteten oder gebrauchten Toner nicht verbrennen. Tonerstaub kann sich bei Kontakt mit offener Flamme entzünden.
- Toner bei einem von uns autorisierten Händler oder einer entsprechenden Sammelstelle entsorgen.
- Wenn Sie die alten Tonerbehälter selbst entsorgen, beachten Sie bitte die jeweils geltenden Vorschriften.

↑ ACHTUNG:

- · Das Gerät vor Feuchtigkeit (Regen, Schnee usw.) schützen.
- Darauf achten, dass das Netzkabel nicht unter das Gerät gelangt und dadurch beschädigt wird.
- Den Netzstecker beim Herausziehen nicht am Kabel, sondern am Stecker anfassen.
- Darauf achten, dass keine Büro- bzw. Heftklammern oder andere kleine Metallgegenstände in das Gerät fallen.
- Keinen Toner in den Mund nehmen oder schlucken.
- Toner (gebraucht oder ungebraucht) sowie Tonerkartuschen für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Aus Gründen des Umweltschutzes weder das Gerät noch Verbrauchsmaterialien mit dem Hausmüll entsorgen. Die Entsorgung muss über einen autorisierten Händler oder eine geeignete Sammelstelle erfolgen.
- Unsere Produkte erfüllen in puncto Qualität und Funktionalität höchste Ansprüche. Es sollten ausschließlich die von einem Vertragshändler empfohlenen Verbrauchsmaterialien verwendet werden.
- Setzen Sie sich zur Installation des Geräts mit Ihrem Kundendienst in Verbindung. Falsch angeschlossene elektrische Ausrüstung kann eine Gefahrenquelle darstellen.
- Die Optionen werden vom Kundendienst installiert. Im Rack verwendete Schrauben nicht lösen oder herausdrehen.

Hinweis

- Setzen Sie sich bei einem Standortwechsel des Geräts mit Ihrem Kundendienst in Verbindung.
- Stromversorgung: 220 -240 V, 50/60 Hz, mindestens 7 A (6 A: Drucker, 1 A: Kopiersystem)
- Beim Anschließen des Netzkabels ist unter Umständen das mitgelieferte Verlängerungskabel erforderlich.
 - Das Verlängerungskabel ist ausschließlich für dieses Gerät zu verwenden.
 - Nur das im Lieferumfang enthaltene Verlängerungskabel verwenden.
 - Sicherstellen, dass das Verlängerungskabel in der Nähe des Geräts verlegt und ordnungsgemäß in eine Wandsteckdose in Gerätenähe eingesteckt ist.
- Im Notfall sowohl Drucker als auch Scanner vom Verlängerungskabel lösen und anschließend das Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Zu Sicherheitshinweisen siehe auch die Installationsanleitung.

Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs

Symbole

In diesem Handbuch werden folgende Symbole verwendet:

⚠ VORSICHT:

Wichtiger Hinweis, der bei Nichtbeachtung zu ernsthaften Verletzungen führen kann.

↑ ACHTUNG:

Wichtiger Hinweis, der bei Nichtbeachtung zu Geräte-/Sachschäden oder Verletzungen führen kann.

* Bei den vorstehenden Aussagen handelt es sich um Hinweise zu Ihrer Sicherheit.

₩Wichtig

Wird dieser Hinweis nicht beachtet, kann es zu Papierstau, Vorlagenbeschädigung oder Datenverlust kommen. Diesen Hinweis unbedingt durchlesen.

Vorbereitung

Dieses Symbol weist auf Kenntnisse oder Vorbereitungen hin, die für einen bestimmten Bedienungsablauf erforderlich sind.

M Hinweis

Dieses Symbol weist auf Vorsichtsmaßnahmen für Bedienungsabläufe oder Abhilfemaßnahmen nach einer Fehlbedienung hin.

Einschränkung

Dieses Symbol weist auf Grenzwerte hin, auf Funktionen, die nicht miteinander kombiniert werden können, oder auf Bedingungen, unter denen eine bestimmte Funktion nicht verwendet werden kann.

Dieses Symbol weist auf einen Querverweis hin.

[]

Tasten, die im Bedienfeld-Display des Geräts erscheinen.

Tasten und Schaltflächen, die auf dem Computer-Bildschirm erscheinen.

Tasten auf dem Bedienfeld des Geräts.

Tasten auf der Computer-Tastatur.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Überblick über das Gerät

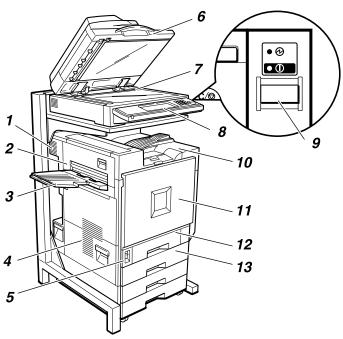
Außen: Frontansicht und linke SeiteAußen: Rechte Seite			
Geräteinneres			
Bedienfeld	6		
Display Drucker-Standardanzeige Online Offline Document Server-Standarddisplay Standardtasten Betriebsmodus ändern	9 10 11		
2. Die ersten Schritte			
Anschluss des Geräts Anforderungen	14 15 16		
Ein-/Ausschalten des Geräts Einschalten des Hauptschalters Stromversorgung einschalten Ausschalten des Geräts Ausschalten der Stromversorgung	19 		
Netzwerk konfigurieren			
Testdruck	33		
3. Installationsanleitung für die einzelnen Netz gebungen	zwerkum-		
Drucken mit einem Druckserver			
Drucken mit einem Windows 2000- oder Windows NT 4.0-Drucken mit einem NetWare-Druckserver	36		
Drucken ohne Druckserver	38		

4. Kombinierter Funktionsbetrieb

Kopiermodus	39
Zum Kopiermodus wechseln	
Unterprogramm-Kopie, zur Erstellung dringend benötigter Kopien	
Document Server-Modus	42
Kopierbetrieb mit Document Server	42
Vorlagen in den Document Server speichern	43
Unterbrechung des Betriebs und Beginn der Speicherung	44
Faxmodus	45
Zum Faxmodus wechseln	45
Druckermodus	46
Zum Druckermodus wechseln	
Drucken	46
Scannermodus	47
Zum Scannermodus wechseln	
Netzwerk-TWAIN-Scanner verwenden	
Netzwerk-Delivery-Scanner verwenden	
Unterbrechung einer Funktion für den Scanvorgang	48
Mehrfachzugriff	50
5. Anhang	
Hinweise zur installierten Software	53
expat	
NetBSD	
JPEG-Bibliothek	55
INDEX	56

1. Überblick über das Gerät

Außen: Frontansicht und linke Seite



ZFQH010J

1. Lüftungsöffnungen (Ventilator) und Staubschutzfilter

Diese Öffnungen sorgen dafür, dass sich die Bauteile im Geräteinneren nicht überhitzen. Die Lüftungsöffnungen stets freihalten. Andernfalls kann eine Gerätestörung aufgrund von Überhitzung auftreten. Zum Auswechseln des eingebauten Staubschutzfilters den Ventilator entfernen.

2. Obere linke Abdeckung

Diese Abdeckung öffnen, um gestautes Papier zu entfernen oder die Fixiereinheit auszuwechseln.

3. Externe Ablage

Hier werden die Ausdrucke mit der bedruckten Seite nach oben gestapelt.

4. Lüftungsöffnungen (Ventilator)

Diese Öffnungen sorgen dafür, dass sich die Bauteile im Geräteinneren nicht überhitzen. Die Lüftungsöffnungen stets freihalten. Andernfalls kann eine Gerätestörung aufgrund von Überhitzung auftreten.

5. Hauptschalter

Mit Hilfe dieses Schalters die Stromversorgung ein- oder ausschalten. Wird der Hauptschalter ausgeschaltet, erlischt die Netzanzeige, und das Gerät wird vollständig abgeschaltet. Diesen Schalter im Normalfall nicht berühren.

6. Vorlagenabdeckung (Option) oder Vorlageneinzug (ADF) (Option)

Die Vorlagenabdeckung auf die auf dem Vorlagenglas zum Kopieren oder Scannen angelegten Vorlagen absenken. Ist das Gerät mit einem Vorlageneinzug ausgestattet, den Vorlagenstapel hier anlegen. Er wird automatisch seitenweise eingezogen.

(Die Abbildung zeigt den Vorlageneinzug.)

7. Vorlagenglas

Die Vorlagen hier zum Kopieren oder Scannen mit der Vorderseite nach unten anlegen.

8. Bedienfeld

Enthält Tasten und Knöpfe für die Bedienung des Geräts und ein Display zum Anzeigen des Gerätestatus.

⇒ S.6 "Bedienfeld"

9. Betriebsschalter

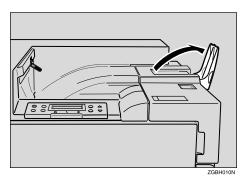
Drücken, um die Stromversorgung einzuschalten (die Anzeige "EIN" leuchtet auf). Zum Abschalten der Stromversorgung diesen Schalter erneut drücken (die Anzeige "EIN" erlischt).

10. Standardablage

Hier werden die Kopien/Ausdrucke mit der bedruckten Seite nach unten gestapelt.

A Hinweis

☐ Fällt Papier des Formats A3 oder 11x17 bei Längseinzug von der Standardablage, den Anschlag hochstellen, um dies zu verhindern.



11. Frontklappe

Diese Klappe zum Auswechseln von Tonersammelbehälter, Entwicklereinheit oder PCU öffnen. In der Frontklappe ist ein Schraubendreher untergebracht.

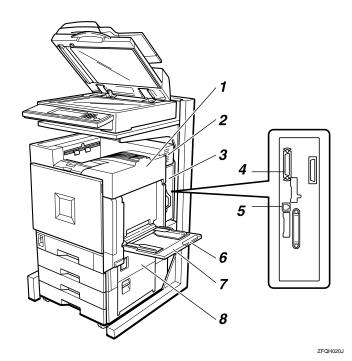
12. Magazin 1

Fasst bis zu 500 Blatt Normalpapier. Ausschließlich für A4 \square vorgesehen.

13. Magazin 2

Fasst bis zu 500 Blatt Normalpapier.

Außen: Rechte Seite



1. Obere rechte Abdeckung

Diese Abdeckung zum Auswechseln der Tonerkartusche öffnen.

2. Lüftungsöffnungen (Ventilator)

Diese Öffnungen sorgen dafür, dass sich die Bauteile im Geräteinneren nicht überhitzen. Die Lüftungsöffnungen stets freihalten. Andernfalls kann eine Gerätestörung aufgrund von Überhitzung auftreten.

3. Controller Board

Herausziehen, um Optionen wie beispielsweise Speichereinheiten und Schnittstelleneinheit zu installieren.

4. Parallelanschluss

Für die Verbindung von Drucker und Host-Computer ein Parallelkabel verwenden.

5. Ethernet-Anschluss

Für den Anschluss des Druckers an das Netzwerk ein Netzwerk-Schnittstellenkabel verwenden.

6. Bypass-Verlängerung

Diese Verlängerung herausziehen, wenn das in den Bypass-Einzug einzulegende Papier länger ist als A4 □.

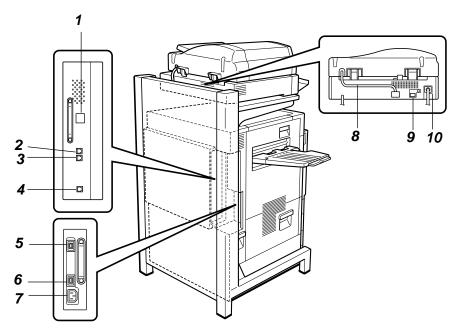
7. Bypass-Einzug

Dient zum Drucken auf dickes Papier, OHP-Folien, benutzerdefinierte Formate sowie Normalpapier. Bis zu 100 Blatt Normalpapier können eingelegt werden.

8. Rechte Abdeckung

Diese Abdeckung zum Beseitigen von Papierstaus öffnen.

Außen: Rückseite



ZFQH040N

1. Anschluss für ISDN-Leitung (Option)

⇒Anhang, "Gerät an die ISDN-Leitung anschließen" im Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>

2. Anschluss für externes Telefon (Option)

⇒Anhang, "Gerät an eine Telefonleitung und ein Telefon anschließen" im Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>

3. Anschluss für Analogleitung (Option)

⇒Anhang, "Gerät an eine Telefonleitung und ein Telefon anschließen" im Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>

4. Anschluss für zusätzliche G3-Schnittstelleneinheit (Option)

⇒Anhang, "Gerät an eine Telefonleitung und ein Telefon anschließen" im Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>

5. Anschluss für die Duplex-Einheit

Das Kabel für die Duplex-Umkehreinheit hier anschließen.

6. Anschluss für 2-Fach-Finisher

Das Kabel für den 2-Fach-Finisher hier anschließen.

7. Netzanschluss

Ein Ende des Netzkabels hier und das andere Ende an den Netzanschluss des Druckers anschließen.

8. Verbindungskabel der Scannereinheit

Mit diesem Kabel werden Scanner- und Faxeinheit verbunden.

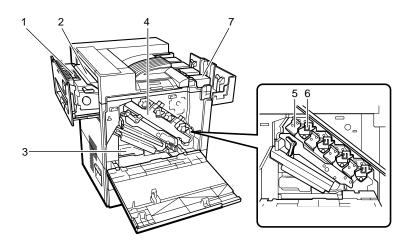
9. Drucker-Netzanschluss

Mit diesem Kabel werden Drucker und Scannereinheit verbunden.

10. Netzkabel der Scannereinheit

Das Netzkabel an Scannereinheit und Wandsteckdose anschließen.

Geräteinneres



ZDJX703J

1. Fixiereinheit

Fixiert das Bild auf das Papier.

Erscheint im Display die Meldung "Fixiereinheit muss ersetzt werden", die Fixiereinheit ersetzen.

2. Fixieröleinheit

Ist an der Fixiereinheit angebracht.

Erscheint im Display die Meldung "Fixieröleinheit muss ersetzt werden", diese Einheit ersetzen.

3. Toner-Sammelbehälter

Sammelt den beim Druckvorgang übrig gebliebenen Toner.

Erscheint im Display die Meldung "Toner-Sammelbehälter voll.", den Toner-Sammelbehälter auswechseln.

4. Innenabdeckung

Diese Abdeckung zum Auswechseln von Fotoleitereinheit oder Entwicklereinheit öffnen.

5. Fotoleitereinheit (PCU)

Der Drucker verfügt über eine schwarze und drei Farb-PCUs (Gelb, Cyan, Magenta).

Erscheint im Display die Meldung "Fotoleitereinheit muss ersetzt werden", die entsprechende(n) Fotoleitereinheit(en) ersetzen.

6. Entwicklereinheit

Der Drucker verfügt über eine schwarze und drei Farb-Entwicklereinheiten (Gelb, Cyan, Magenta).

Erscheint im Display die Meldung "Entwicklereinheit muss ersetzt werden", die entsprechende(n) Entwicklereinheit(en) ersetzen.

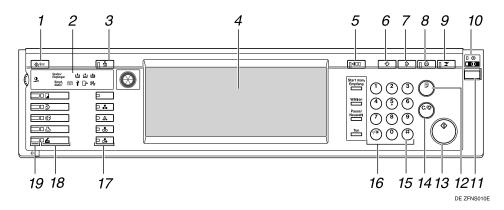
7. Tonerkartusche

Von hinten (Rückseite des Druckers) nach vorne einsetzen, und zwar in der Reihenfolge Magenta (M), Cyan (C), Gelb (Y) und Schwarz (K).

Erscheint im Display die Meldung "Toner nachfüllen", muss die entsprechende Tonerkartusche ausgewechselt werden.

Bedienfeld

Die Abbildung des Bedienfelds unterscheidet sich je nach installierter Option. Die folgende Abbildung zeigt das Bedienfeld bei Installation aller Optionen.



1. Taste [Anwenderprogramm/Zähler]

Anwenderprogramm

Drücken, um die Standardeinstellungen und Gerätebedingungen anwendungsspezifisch zu ändern. ⇒ "Anwenderprogramm (Systemeinstellungen)" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem

• Zähler

Drücken, um die Gesamtanzahl der erstellten Ausdrucke und Kopien zu überprüfen oder auszudrucken.

2. Anzeigen

Zeigen Störungen und den Gerätestatus an.

3. Taste [Farbe einstellen/programmieren]

Dient zur Programmierung oder Einstellung einer Farbe. ⇒Kopiererhandbuch <Basismerkmale>

4. Display

Zeigt den Betriebsstatus, Fehlermeldungen und Funktionsmenüs an.

5. Taste [Modi prüfen]

Dient zum Überprüfen der aktuellen Einstellungen.

6. Taste [Programm]

Zur Anwahl des Programm-Modus. ⇒Kopiererhandbuch <Erweiterte Funktionen> ⇒Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>

7. Taste [Gesamtlöschen]

Zum Löschen der zuvor eingegebenen Einstellungen.

8. Taste [Energiesparen]

Drücken, um den Energiesparmodus zu aktivieren/deaktivieren.

9. Taste [Unterprogramm]

Zur Unterbrechung eines längeren Kopierlaufs um Zwischenkopien zu erstellen.

10. Netzanzeige und EIN-Anzeige

Die Netzanzeige leuchtet auf, wenn Sie das Gerät am Hauptschalter einschalten. Die Anzeige "EIN" blinkt, wenn die Stromversorgung hergestellt ist.

₩Wichtig

☐ Die Stromversorgung nicht abschalten, wenn die Anzeige "EIN" blinkt. Andernfalls kann die Festplatte beschädigt werden.

11. Betriebsschalter

Drücken, um die Stromversorgung einzuschalten (die anzeige "EIN" leuchtet auf). Zum Abschalten der Stromversorgung diesen Schalter erneut drücken (die Anzeige "EIN" erlischt).

A Hinweis

☐ Der Betriebsschalter ist bei Systemeinstellungen unwirksam.

12. Taste [Probekopie]

Zur Erstellung eines einzelnen Kopienoder Drucksatzes, um zu überprüfen, ob das Ergebnis den Vorstellungen entspricht, bevor Mehrfachkopien- oder drucksätze erstellt werden.

13. Taste [Start]

Drücken, um das Kopieren, Scannen oder Drucken von im Document Server gespeicherten Dokumenten zu starten.

14. Taste [Löschen/Stop]

- Löschen
 Drücken, um eine eingegebene Nummer zu löschen.
- Stop Drücken, um einen laufenden Vorgang zu stoppen.

15. Taste [#]

Zur Eingabe eines Wertes drücken.

16. Zehnertastatur

Zur Eingabe der gewünschten Kopienanzahl oder Daten für ausgewählte Modi.

17. Taste Farbwahl

Schalten Sie mit dieser Taste bei Verwendung der Kopierfunktion zwischen 【Vollfarbe】, 【S&W】, 【Einzelfarbe】 oder 【2-farbig】 um. ⇒Kopiererhandbuch <Basismerkmale>

18. Funktionstasten

Die entsprechende Taste zur Auswahl einer der folgenden Funktionen drücken:

- Kopie
- Document Server
- Fax
- Drucker
- Scanner

⇒ S.12 "Betriebsmodus ändern"

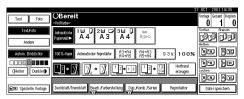
19. Funktionsstatus-Anzeigen

Diese zeigen den Status der darüber liegenden Funktionen an:

- Gelb: Funktion ist gewählt.
- Grün: Funktion ist aktiv.
- Rot: Funktion wurde unterbrochen. Ändern Sie die Display-Anzeige mit Hilfe der entsprechenden Funktionstaste und folgen Sie den Hinweisen.

Display

Direkt nach dem Einschalten wird das **[Kopieren]**-Display angezeigt, das werksseitig als Standardeinstellung festgelegt ist.



₩Wichtig

☐ Keinen allzustarken Druck (30 N bzw. 3 kgf oder mehr) auf das Display ausüben. Andernfalls kann das Display beschädigt werden.

A Hinweis

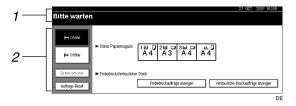
☐ Sie können das Display auf Drucker-Priorität umschalten. Nähere Informationen siehe "Anwenderprogramm (Systemeinstellungen)" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

Drucker-Standardanzeige

Die Taste [Drucker] drücken, um die Drucker-Standardanzeige anzuzeigen.

𝚱 Hinweis

☐ Die nachfolgenden Abbildungen sind als Beispiel für Geräte mit installierten Optionen dargestellt.



1. Betriebsstatus oder Meldungen

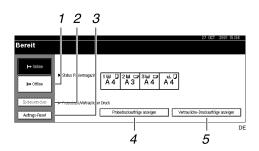
2. Hier werden aktuelle Einstellungen sowie Funktionen, die ausgewählt werden können, angezeigt.

Ainweis

 Die aktuell ausgewählte oder spezifizierte Einstellung wird hervorgehoben dargestellt.

Online

Ist das Gerät "online", kann es Daten vom Computer empfangen.



1. Taste [Offline]

Diese Taste drücken, um den Drucker "offline" zu schalten.

2. Taste [Seitenvorschub]

Diese Taste drücken, um alle verbliebenen Daten im Pufferspeicher des Druckers auszudrucken.

A Hinweis

☐ Ist das Gerät "offline", erscheint die Taste hellgrau.

3. Taste [Auftrags-Reset]

Diese Taste drücken, um den aktuellen Druckauftrag zu annullieren.

4. Taste [Probedruckaufträge anzeigen]

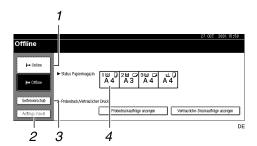
Diese Taste drücken, um am Computer die Funktion "Probedruck" zu spezifizieren. Sie können die Online-Daten ab der zweiten Seite drucken und die Druckseiten ändern.

5. Taste [Vertrauliche-Druckaufträge anzeigen]

Diese Taste drücken, um am Computer einen geschützten Druckjob zu spezifizieren und die Online-Daten auszudrucken.

Offline

Ist das Gerät "offline", kann es keine Daten vom Computer empfangen, und Sie können Einstellungen vornehmen.



1. Taste [Online]

Diese Taste drücken, um den Drucker "online" zu schalten.

2. Taste [Auftrags-Reset]

Diese Taste drücken, wenn sich das Gerät im "Hex Dump"-Modus befindet, um diesen Modus zu annullieren.

A Hinweis

☐ Ist das Gerät "offline", erscheint die Taste hellgrau.

∌ Hinweis

- □ Lässt sich das Gerät nicht "offline" schalten, in den Systemeinstellungen unter [Interface-Einstell./Parallel-Interface] die Option [Signalsteuerung] auf [Druckerpriorität] einstellen. Nähere Informationen siehe "Anwenderprogramm (Systemeinstellungen)" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.
- □ Ist [Signalsteuerung] unter [Interface-Einstell./Parallel-Interface] in den Systemeinstellungen auf [Priorität Jobannahme] eingestellt, kann das Gerät auch dann Druckjobs und Faxnachrichten von einem Computer empfangen, auch wenn das Gerät "offline" geschaltet ist.

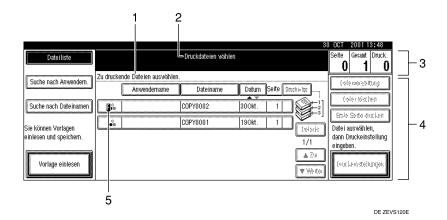
3. Taste [Seitenvorschub]

Diese Taste drücken, um alle verbliebenen Daten im Pufferspeicher des Druckers auszudrucken.

4. Status Papiermagazin

Zeigt das am Bedienfeld gewählte Papiermagazin und die Papierformate an.

Document Server-Standarddisplay



- 1. Betriebsstatus oder Meldungen
- 2. Die aktuellen Einstellungen werden angezeigt.
- 3. Zeigt gedruckte Seiten, eingelegte Seiten und gespeicherte Druckjob-Seiten an.
- 4. Zeigt die erforderlichen Tasten für das Document Server-Standarddisplay an.
- 5. Zeigt den Speichermodus an.

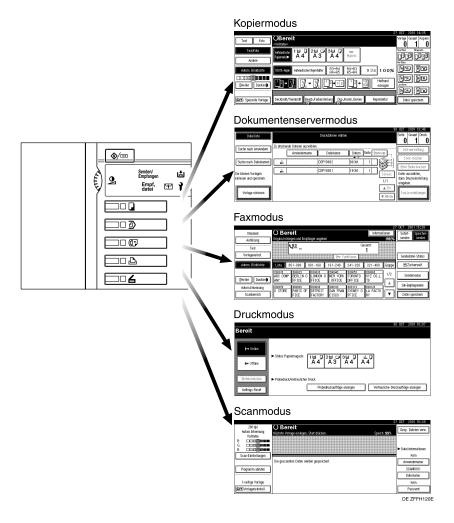
Standardtasten

Die folgenden Tasten können in allen Display-Anzeigen verwendet werden.

Beschreibung der Tasten

[ОК]	Bestätigt eine ausgewählte Funktion oder eingegebene Werte und stellt das Bedienfeld-Display auf die vorherige Anzeige zurück.
[Abbrechen]	Löscht eine ausgewählte Funktion oder einge- gebene Werte und stellt das Bedienfeld-Dis- play auf die vorherige Anzeige zurück.
[▲Zurück][▼Weiter]	Schaltet das Bedienfeld-Display zur vorheri- gen oder nächsten Anzeige um, wenn nicht alle Funktionen in einem Fenster angezeigt werden können.
[OK][Ja]	Schließt ein Anzeigefenster.
[Löschen]	Löscht eingegebene Werte, ändert jedoch nicht das aktuelle Fenster.
[Verlassen]	Nach Einstellung der gewählten Funktion oder Eingabe eines Werts kehrt das Display wieder zur vorherigen Anzeige zurück.

Sie können dieses Gerät nicht nur als Kopierer, sondern optional auch als Fax, Drucker und Scanner verwenden. Zur Verwendung der jeweiligen Funktion die Taste [Kopieren], [Document Server], [Fax] oder [Drucker], [Scanner] drücken.



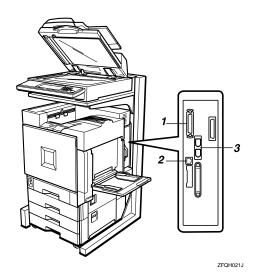
? Einschränkung

- ☐ In folgenden Fällen können Sie nicht zwischen den Betriebsmodi umschalten:
 - Beim Einscannen einer zu sendenden Faxnachricht
 - Während des Sofort Sendens
 - Bei Aufrufen der Anwenderprogramme
 - Während der Erstellung einer Unterprogrammkopie
 - Beim Wählen mit aufliegendem Hörer zur Übertragung einer Faxnachricht
 - Beim Einscannen einer Vorlage

2. Die ersten Schritte

Anschluss des Geräts

Sicherstellen, dass der Steckeranschluss so wie in der Abbildung dargestellt positioniert ist.



1. Parallelanschluss

Dies ist der Anschluss für das parallele Schnittstellenkabel des Computers.

2. 10BASE-T/100BASE-TX

Dies ist der Anschluss für ein 10BASE-T/100BASE-TX-Kabel. Er dient zum Anschluss des Geräts an ein Netzwerk.

3. IEEE 1394-Anschlüsse (Option)

Dies ist der Anschluss für ein IEEE 1394-Schnittstellenkabel. Dient zum Anschluss der optionalen 1394 Interface Unit Type 1045 an das Gerät über die IEEE 1394-Schnittstelle.

Referenz

Weitere Informationen zum Parallelanschluss und Anschluss über IEEE 1394-Schnittstelle finden Sie unter "Anschluss des Geräts" in der Installationsanleitung.

Anforderungen

Anforderungen

Stellen Sie vor Verwendung des Geräts sicher, dass alle Umgebungsbedingungen sowie elektrische Anforderungen eingehalten werden. Verbinden Sie das Gerät über die parallele Druckerschnittstelle, das Network Interface Board oder über beide Anschlussmöglichkeiten mit dem Host-Computer.

Stellen Sie sicher, dass alle zur Verbindung des Geräts mit dem Computer oder Netzwerk erforderlichen Kabel, Stecker und elektrische Anschlüsse verfügbar sind.

∰Wichtig

☐ Das Schnittstellenkabel ist nicht im Lieferumfang enthalten. Besorgen Sie sich bitte ein für Ihren Computer geeignetes Schnittstellenkabel.

Referenz

Weitere Informationen zum Parallelanschluss finden Sie in der Installationsanleitung.

Für weitere Informationen zur Verwendung des Netzwerks siehe S.14 "Anforderungen an das Netzwerkkabel".

Anforderungen an das Netzwerkkabel

Das Network Interface Board kann installiert werden, um eine direkte Verbindung zum Ethernet-Netzwerk zu ermöglichen.

Das Network Interface Board unterstützt folgende Anschlussmöglichkeiten: 10BASE-T oder 100BASE-TX.

Sie können das Gerät in einer Netzwerkumgebung folgendermaßen verwenden:

- Verwendung der geeigneten Netzwerk-Management-Software und des Druckertreibers
- Anschluss des Geräts an einen Netzwerk-Computer, der als Server eingerichtet ist

Client	Windows 95/98/Me, Windows 2000, Windows NT 4.0 *1 , Mac OS *2 , UNIX
Treiber	PCL 5c, RPCS TM , PostScript 3
File Server	NetWare 3.x, NetWare 4.x, NetWare 5/5.1
Protokoll	TCP/IP, IPX/SPX, NetBEUI *3 , AppleTalk

^{*1} Unter Windows NT 4.0 wird nur eine × 86er CPU unterstützt.

In einer heterogenen Netzwerkumgebung wird das Protokoll automatisch umgeschaltet.

^{*2} Nähere Informationen zu anwendbaren Versionen des Mac-Betriebssystems finden Sie in den "Ergänzungsinformationen zu PostScript".

^{*3} Für NetBEUI den "SmartNetMonitor for Client"-Anschluss verwenden.

Nähere Informationen zu Netzwerk-Anschlusseinstellungen siehe S.35 "Installationsanleitung für die einzelnen Netzwerkumgebungen".

Hinweis

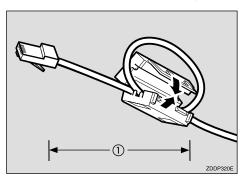
- ☐ Setzen Sie sich mit Ihrem Netzwerkadministrator in Verbindung, bevor das Gerät an das Netzwerk angeschlossen wird.
- ☐ Für die Verbindung mit dem Host-Computer (und/oder HUB) muss ein gut abgeschirmtes und geerdetes Kabel (UTP, STP, Kategorie/Typ 5) verwendet werden, um die von der FCC- und EMC-Richtlinie 89/336/EEC vorgegebene Emissionsgrenze nicht zu überschreiten.

Anschluss an ein Netzwerk

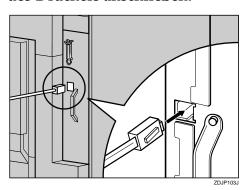
- 1 Den Hauptschalter ausschalten.
- 2 Mit dem Netzwerkschnittstellenkabel eine Schlaufe bilden und den Ferritkern anbringen.

A Hinweis

☐ Die Kabelschlaufe sollte ca. 15 cm (6") (①) vom Kabelende (dem in Gerätenähe befindlichen Ende) entfernt liegen.

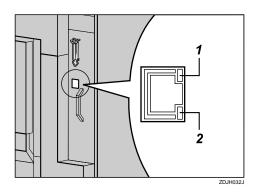


3 Das Netzwerk-Schnittstellenkabel an den Anschluss an der rechten Seite des Druckers anschließen.



Das andere Ende des Netzwerk-Schnittstellenkabels an Netzwerk-Equipment wie beispielsweise einen Hub anschließen.

Bedeutung der LED-Leuchten



1. Gelb: Leuchtet bei Verwendung von 100BASE-TX. Erlischt bei Verwendung von 10BASE-T.

2. Grün: Leuchtet, wenn der Drucker ordnungsgemäß an das Netzwerk angeschlossen ist.

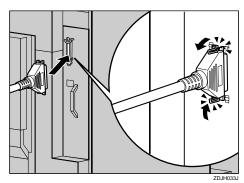
Parallelanschluss

Verwenden Sie für die parallele Verbindung von Drucker und Host-Computer ein Schnittstellenkabel. Das parallele Schnittstellenkabel ist im Lieferumfang des Druckers nicht enthalten.

A Hinweis

- □ Beim Parallelanschluss des Druckers handelt es sich um eine bidirektionale Standardschnittstelle. Sie erfordert ein 36-poliges Standard-Parallelkabel gemäß IEEE 1284 und einen Parallelanschluss am Host-Computer.
- ☐ Verwenden Sie abgeschirmte Schnittstellenkabel. Die Verwendung anderer Kabel kann zu Funkstörungen führen.
- 1 Drucker und Host-Computer ausschalten.

2 Das Kabel an den Parallelanschluss auf der rechten Seite des Druckers anschließen und mit den beiden Klemmen befestigen.



Das andere Ende des Kabels an die Schnittstelle des Host-Computers anschließen.

Näheres über die Einstellungen zum Drucken über eine Parallelverbindung siehe Printer Client (Anwender)-Handbuch 1.

Anschluss an die IEEE 1394-Schnittstelle

Bei Installation der 1394-Schnittstelleneinheit können Sie das IEEE 1394-Schnittstellenkabel an das Gerät anschließen.

₩Wichtig

□ Verwenden Sie ein abgeschirmtes Kabel, um Störeinflüsse zu vermeiden.

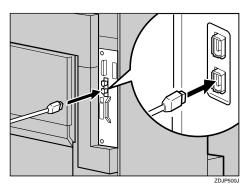
? Einschränkung

- ☐ Die IEEE 1394-Schnittstelle kann nur in Verbindung mit Windows 2000 verwendet werden.
- **1** Stromversorgung des Computers ausschalten.
- 2 Den Hauptschalter ausschalten.

₩Wichtig

□ Vor Ausschalten des Hauptschalters siehe S.19 "Ein-/Ausschalten des Geräts".

3 Schließen Sie das Schnittstellenkabel an die 1394-Schnittstelleneinheit an.



A Hinweis

- ☐ Beide Anschlüsse können verwendet werden.
- Schließen Sie das andere Ende des IEEE 1394-Schnittstellenkabels an den Computer an.
- 5 Den Hauptschalter einschalten.
- 6 Den Computer einschalten.

Die Verbindung zwischen Drucker und Computer ist hergestellt. Als nächstes den Druckertreiber installieren.

Weitere Informationen zur Installation von Windows 2000 siehe Printer Client (Anwender)-Handbuch 1.

A Hinweis

☐ Erscheint beim Starten eines Computers unter Windows 2000 ein Dialogfeld zur Installation eines Druckertreibers, auf [Abbrechen] klicken. Weitere Informationen zur Installation von Windows 2000 siehe Printer Client (Anwender)-Handbuch 1.

Ein-/Ausschalten des Geräts

Zum Einschalten des Geräts den Betriebsschalter drücken.

M Hinweis

□ Wird das Gerät eine Zeitlang nicht benutzt, schaltet es automatisch in den Energiesparmodus oder auf "Aus". Siehe Abschnitt "*Timer-Einstellung*" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

Stromversorgungsschalter

Dieses Gerät verfügt über zwei Stromversorgungsschalter.

♦ Hauptschalter (an der Vorderseite des Geräts)

∰Wichtiq

☐ Bleibt der Hauptschalter länger als eine Stunde ausgeschaltet, werden alle gespeicherten Fax-Dateien gelöscht.

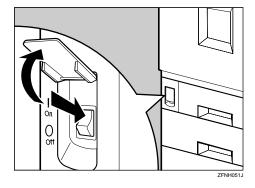
Wird das Gerät über längere Zeit nicht benutzt, den Hauptschalter ausschalten.

Betriebsschalter (auf dem Bedienfeld)

Diesen Schalter zur Aktivierung des Geräts drücken. Nach einer Aufwärmphase können Sie kopieren, faxen oder drucken.

Einschalten des Hauptschalters

- 1 Sicherstellen, dass der Netzstecker fest in der Steckdose sitzt.
- 2 Die Schalterabdeckung öffnen und den Hauptschalter einschalten (sicherstellen, dass die Netzanzeige aufleuchtet).

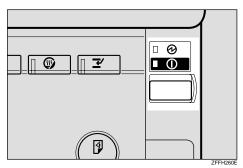


₩Wichtig

☐ Den Hauptschalter nicht unmittelbar nach dem Einschalten wieder ausschalten. Andernfalls können Festplatte und Speicher beschädigt bzw. Störungen verursacht werden.

Stromversorgung einschalten

1 Den Betriebsschalter drücken, so dass die EIN-Anzeige aufleuchtet.



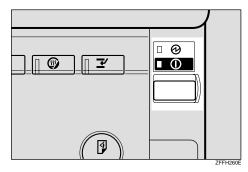
Die Display-Anzeige wird aktiviert.

A Hinweis

- ☐ Lässt sich das Gerät durch Drücken des Betriebsschalters nicht einschalten, prüfen, ob der Hauptschalter eingeschaltet ist. Wenn nicht, den Hauptschalter einschalten.
- ☐ Erscheint im Display anstelle des Kopierer-Displays das Anwendercode-Dialogfeld, geben Sie einen programmierten Anwendercode ein und drücken die Taste [#]. Siehe "Anwendercode" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

Ausschalten des Geräts

- 1 Sicherstellen, dass sich die Vorlagenabdeckung bzw. der Vorlageneinzug in der richtigen Position befindet.
- 2 Den Betriebsschalter drücken, damit die EIN-Anzeige erlischt.



Minweis

- ☐ In folgenden Fällen erlischt die Anzeige bei Drücken des Betriebsschalters nicht, sondern beginnt zu blinken:
 - Wenn die Vorlagenabdeckung oder der Vorlageneinzug geöffnet ist
 - Während der Kommunikation mit externen Geräten
 - Während die Festplatte arbeitet

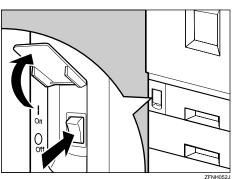
Ausschalten der Stromversorgung

Vorbereitung

Normalerweise wird der Hauptschalter nicht ausgeschaltet. Muss dieser Schalter aus irgendwelchen Gründen ausgeschaltet werden, führen Sie die nachstehenden Schritte durch.

∰Wichtig

- ☐ Den Hauptschalter nicht ausschalten, solange die EIN-Anzeige leuchtet oder blinkt. Dies kann zu Problemen bei Festplatte oder Speicher führen.
- ☐ Darauf achten, dass der Hauptschalter vor Ziehen des Netzsteckers ausgeschaltet wird. Dies kann zu Problemen bei Festplatte oder Speicher führen.
- □ Vor Ausschalten des Hauptschalters und Ziehen des Netzsteckers sicherstellen, dass auf dem Display 100% angezeigt werden. Gespeicherte Faxdateien gehen etwa 1 Stunde nach Ausschalten des Hauptschalters oder Ziehen des Netzsteckers verloren.
- **1** Sicherstellen, dass die Netzanzeige ausgeschaltet ist.
- 2 Die Schalterabdeckung öffnen und den Hauptschalter ausschalten (sicherstellen, dass die Netzanzeige erlischt).



Netzwerk konfigurieren

Netzwerk konfigurieren

Vorbereitung

Dieses Kapitel beschreibt die Netzwerk-Konfiguration mit Hilfe des Bedienfelds des Geräts. Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen für die von Ihnen verwendeten Funktionen vor.

Modus	Netzwerkeinstellungen
Verteilung empfangener Faxnachrichten *1	IP-Adresse, Subnet Mask, Gateway-Adresse, IP-Adresse des Delivery Servers, Faxempfang Dateiübertragung, Gültiges Protokoll (TCP/IP)
Scanner (Netzwerk Twain Scanner)	IP-Adresse, Subnet Mask, Gateway-Adresse, Gültiges Protokoll (TCP/IP)
Scanner (Netzwerk-Delivery-Scanner) *2	IP-Adresse, Subnet Mask, Gateway-Adresse, Gültiges Protokoll (TCP/IP), IP-Adresse des Delivery Servers, Anzahl der Wahlwiederholungen, Wahlwiederholungs-Intervall
Drucker (TCP/IP) *3	IP-Adresse, Subnet Mask, Gateway-Adresse, Network Boot, Gültiges Protokoll
Drucker (NetWare) *3 *4	Gültiges Protokoll, NW Frame Type

Zur Verwendung dieser Funktion ist folgendes erforderlich:

- Scanner-Einheit
- Scan Router V2 Professional (Option)
- *2 Zur Verwendung dieser Funktion ist folgendes erforderlich:
 - Scanner-Einheit
 - Scan Router V2 Lite (im Lieferumfang dieses Geräts enthalten) oder Scan Router V2 Professional (Option)
- *3 Führen Sie die erforderlichen Einstellungen für Ihre Netzwerkumgebung durch. Näheres zu den Einstellungen siehe S.23 "Netzwerk-Konfiguration mit Hilfe des Bedi-
- *4 Wenn Sie das Pure IP von NetWare 5/5.1 verwenden, konfigurieren Sie das TCP/IP-Protokoll.

In diesem Abschnitt wird der grundlegende Ablauf beschrieben. Weitere Informationen zu den Einstellungen siehe "Schnittstellen-Einstellungen/Netzwerk" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

Für eine Netzwerkumgebung, die mit TCP/IP arbeitet, können Sie die IP-Adressen mit Hilfe des Programms SmartNetMonitor for Admin (im Lieferumfang dieses Geräts enthalten) oder des Web-Browsers konfigurieren.

Netzwerk-Konfiguration mit Hilfe des Bedienfelds

In diesem Abschnitt wird der grundlegende Ablauf beschrieben. Nehmen Sie die für das verwendete Netzwerk geeigneten Einstellungen vor.

₩Wichtig

☐ Diese Einstellungen sollten von Ihrem Systemadministrator oder nach Absprache mit Ihrem Systemadministrator vorgenommen werden.

Die folgende Tabelle listet die Bedienfeld-Einstellungen sowie deren Grundeinstellwerte auf.

♦ Interface-Einstell./Netzwerk

Einstellung	Wert	Wert	
IP-Adresse	011.022.033.044	011.022.033.044	
Subnet Mask	000.000.000.000	000.000.000	
Gateway-Adresse	000.000.000.000	000.000.000	
Access Control	000.000.000.000	000.000.000	
Access Mask	000.000.000.000	000.000.000	
Network Boot	Kein	Kein	
Gültiges Protokoll	TCP/IP	Gültig	
	NetWare	Gültig	
	NetBEUI	Gültig	
	AppleTalk	Gültig	
NW Frame Type	Autom. Auswahl	Autom. Auswahl	
Ethernet-Geschwindigkeit	Autom. Auswahl	Autom. Auswahl	

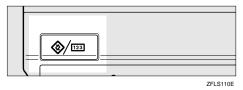
Dateiübertragungseinstellungen

Einstellung	Wert	
IP-Adresse des Deliveryservers	000.000.000.000	
Faxempfang Dateiübertragung	Einstellung nach Leitungen	Anschluss 1: Nicht senden.Anschluss 2: Nicht senden.Anschluss 3: Nicht senden.
	Beim Senden drucken	Nein
	Zu sendende Dateien	Alle Dateien
	Dateisenden fehlgeschlagen	_
Wahlwiederholungs-Intervall	300 Sekunden	
Zahl der Wahlwiederholungen	Nein	

Netzwerkeinstellungen

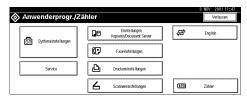
Im Folgenden werden die für den Geräteeinsatz in einem Netzwerk erforderlichen Einstellungen beschrieben. Weitere Informationen zu den Einstellungen siehe "Schnittstellen-Einstellungen/Netzwerk" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

1 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.



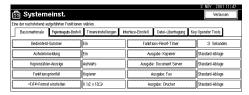
"Anwenderprogr./Zähler" wird angezeigt.

2 Die Taste [Systemeinstellungen] drücken.



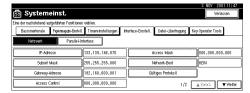
3 Die Taste [Interface-Einstell.] drücken.

Im Display erscheint folgende Anzeige:

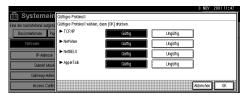


A Sicherstellen, dass die Taste [Netzwerk] aktiviert ist.

Im Display erscheint folgende Anzeige:

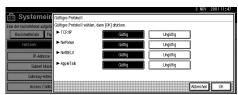


Die Taste [Gültiges Protokoll] drücken.



A Hinweis

- ☐ Falls Sie Unterstützung zur Eingabe dieser Einstellungen benötigen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
- ☐ Sie müssen eine IP-Adresse zur Verwendung des TCP/IP-Protokolls eingeben. Sie brauchen diese jedoch nicht zu konfigurieren, wenn DHCP als Network Boot definiert ist.
- ☐ Die Taste **[Ungültig]** bei Anzeige der nicht verwendeten Protokolle drücken.
- ☐ Die Taste **[Gültig]** für das TCP/IP-Protokoll drücken, wenn Sie Pure IP von NetWare 5/5.1 verwenden.
- 1 Sicherstellen, dass die Taste [Gültiges Protokoll] aktiviert ist.
- 2 Für jedes Protokoll entweder [Ungültig] oder [Gültig] auswählen.

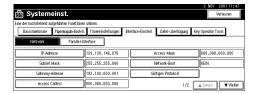


3 Die Taste [OK] drücken.

Der nachfolgende Ablauf kann sich je nach gewähltem Protokoll unterscheiden.

Bei Verwendung von TCP/IP

1 Sicherstellen, dass [Netzwerk] ausgewählt ist, und danach [IP-Adresse] drücken.



2 Die Zehnertastatur zur Eingabe der IP-Adresse verwenden.



A Hinweis

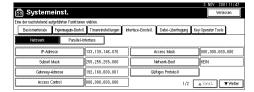
- ☐ Die Tasten [←] und [→] verwenden, um die Eingabemarke zur nächsten Position zu verschieben.
- ☐ Falls Sie eine falsche IP-Adresse eingegeben haben, die Taste [Löschen] drücken und die IP-Adresse nochmals eingeben.
- 3 Die Taste [OK] drücken.
- 4 Die Einstellungen für [Subnet Mask], [Gateway-Adresse], [Access Control] und [Access Mask] vornehmen. Drücken Sie für jede Position die in der Display-Anzeige von Schritt angezeigte Taste und führen Sie das in den Schritten und beschriebene Verfahren durch.

Ermittlung der IP-Adresse vom DHCP-Server

Um mit Hilfe des DHCP-Servers die IP-Adresse zu ermitteln, von [Network-Boot] aus [DHCP] wählen.

Minweis

- ☐ Sie müssen den Server einrichten, wenn Sie DHCP verwenden. Siehe "*Anhang*" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.
- □ Damit dem Gerät stets dieselbe IP-Adresse zugewiesen wird, mit Hilfe des DHCP-Servers die IP-Adresse für das Gerät reservieren. Siehe "*Anhang*" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.
- ☐ Die Standard-IP-Adresse verwenden.
- ① Sicherstellen, dass [Netzwerk] ausgewählt ist, und danach [Network Boot] drücken.



2 Die Taste [DHCP] und anschließend [OK] drücken.



Bei Verwendung von NetWare

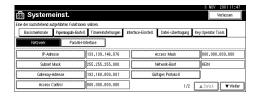
Um das Gerät mit NetWare zu verwenden, den entsprechenden [NW Frame Type] wählen.

Sie können folgende Frame-Typen auswählen:

- Automatische Wahl (Standardeinstellung)
- Ethernet II
- Ethernet 802.2
- Ethernet 802.3
- Ethernet SNAP

A Hinweis

- ☐ Wählen Sie denselben Frame-Typ, den der Dateiserver verwendet.
- □ Um das Gerät in einer Pure IP-Umgebung unter NetWare 5/5.1 zu verwenden, für das TCP/IP-Protokoll in Schritt **5** die Option **[Gültig]** wählen.
- ① Sicherstellen, dass [Netzwerk] ausgewählt ist, und danach [▼Weiter] drücken.



2 Die Taste [NW Frame Type] drücken.



3 Den Frame-Typ auswählen und danach [OK] drücken.



6 Die Taste [Verlassen] drücken.

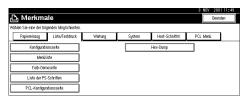
Die Anzeige [Anwenderprogr./Zähler] erscheint im Display.

1 Um die Einstellungen auszudrucken, die Taste [Liste/Testdruck] drücken.

1 Die Taste [Druckereinstellungen] drücken.



2 Die Taste [Liste/Testdruck] drücken.



- 3 Die Taste [Konfigurationsseite] drücken.
 - Die Konfigurationsseite wird ausgedruckt.
- B Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.
 - Hinweis
 - ☐ Die Einstellungen werden übernommen, und im Display erscheint die Standardanzeige.

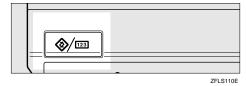
Dateiübertragungseinstellungen



Für die Dateiübertragungsfunktion ist die optionale Festplatteneinheit erforderlich.

Im Folgenden werden die Dateiübertragungseinstellungen beschrieben, die für das Senden empfangener Faxdateien und für das Senden mit Hilfe der Scannerfunktion eingescannter Dateien erforderlich sind. Nähere Informationen zu den Einstellungen siehe "Anwenderprogramm (Systemeinstellungen)" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

1 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

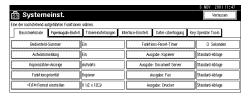


"Anwenderprogr./Zähler" wird angezeigt.

2 Die Taste [Systemeinstellungen] drücken.



3 Die Taste [Datei-Übertragung] drücken.



Das hierauf folgende Verfahren richtet sich nach den einzustellenden Positionen. Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen anhand der nachstehenden Verfahren vor.

- Delivery Server-IP-Adresse zuweisen
- Einstellungen für die Funktion "Senden empfangener Faxdateien" vornehmen
- Wahlwiederholungs-Intervall einstellen
- Anzahl der Wahlwiederholungen einstellen

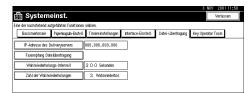
Minweis Minweis

☐ Die erforderlichen Einstellungen vornehmen und mit Schritt ☐ fortfahren.

Delivery Server-IP-Adresse zuweisen

A Hinweis

- ☐ Darüber hinaus müssen Sie die IP-Adresse des Delivery Servers unter ScanRouter V2 Lite/Professional einstellen. Die entsprechende Einstellung im Gerät wird durch die unter on ScanRouter V2 Lite/Professional zugewiesene IP-Adresse für den Delivery Server ersetzt.
- 1 Die Taste [IP-Adresse des Deliveryservers] drücken.



2 Zur Eingabe der IP-Adresse des Delivery Servers die Zehnertastatur verwenden.

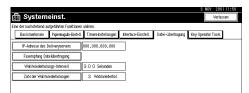


A Hinweis

- ☐ Die Tasten [←] und [→] verwenden, um die Eingabemarke zur nächsten Position zu verschieben.
- ☐ Zur Korrektur der IP-Adresse des Delivery Servers die Taste [Löschen] drücken und die richtige IP-Adresse eingeben.
- 3 Die Taste [OK] drücken.

Einstellungen für die Funktion "Senden empfangener Faxdateien" vornehmen

● Die Taste [Faxempfang Dateiübertragung] drücken.



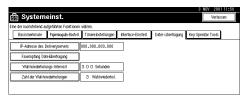
2 Die folgenden Einstellungen nach Bedarf vornehmen:



- Einstellung nach Leitungen
- Beim Senden drucken
- Zu sendende Datei
- Dateisenden fehlgeschlagen
- 3 Die Taste [OK] drücken.

Wahlwiederholungs-Intervall einstellen

1 Die Taste [Wahlwiederholungs-Intervall] drücken.



2 Verwenden Sie zur Eingabe des Wahlwiederholungs-Intervalls die Zehnertastatur.

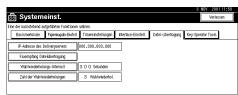


Minweis

- ☐ Zur Korrektur des eingegebenen Wahlwiederholungs-Intervalls die Taste **[Löschen]** drücken und die Eingabe wiederholen.
- 3 Die Taste [OK] drücken.

Anzahl der Wahlwiederholungen einstellen

● Die Taste [Zahl der Wahlwiederholungen] drücken.



2 Um Dateien erneut an den Delivery Server zu senden, die Taste [Ja] drücken.



Das Eingabemenü für die Anzahl der Wahlwiederholungen wird angezeigt.

A Hinweis

☐ Um Dateien nicht erneut zu versenden, die Taste [Nein] drücken und mit Schritt ④ fortfahren.

3 Verwenden Sie zur Eingabe der Anzahl der Wahlwiederholungen die Zehnertastatur.



- **Minweis**
- ☐ Zur Korrektur der eingegebenen Anzahl der Wahlwiederholungen die Taste [Löschen] drücken und die Eingabe wiederholen.
- 4 Die Taste [OK] drücken.
- 1 Die Taste [Verlassen] drücken.
- Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Die neuen Einstellungen werden wirksam, und das Display kehrt zum Hauptmenü zurück.

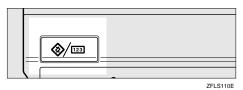
Testdruck

Erstellen Sie einen Testdruck, um festzustellen, ob der Drucker einwandfrei arbeitet. Beim Testdruck wird die Funktionsweise des Druckers getestet, nicht aber die Verbindung zum Host-Computer.

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie zum Beispiel die Konfigurationsseite ausdrucken.

1 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

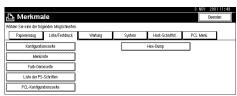
Im Display erscheint die Anzeige "Anwenderprogr./Zähler".



2 Die Taste [Druckereinstellungen] drücken.



3 Die Taste [Liste/Testdruck] drücken.



4 Die Taste [Konfigurationsseite] drücken.



Die Konfigurationsseite wird ausgedruckt.

A Hinweis

- ☐ Ist der Ausdruck nicht in Ordnung, überprüfen, ob im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird. Ist dies der Fall, siehe Abschnitt "Fehlersuche" in der Wartungsanleitung 2 Kopiersystem.
- ☐ Weitere Informationen zur Konfigurationsseite siehe "Konfigurationsseite interpretieren" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

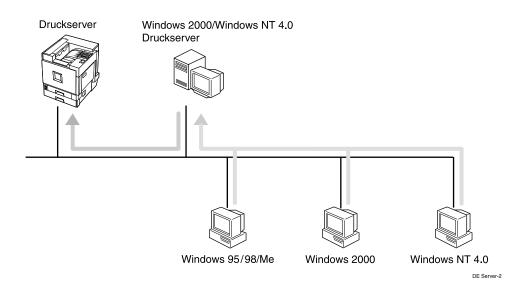
5 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Das Standarddisplay wird angezeigt.

3. Installationsanleitung für die einzelnen Netzwerkumgebungen

Drucken mit einem Druckserver

Drucken mit einem Windows 2000- oder Windows NT 4.0-Druckserver



- 1 Ein Protokoll für den Drucker und den Druckserver wählen.
- 2 Das gewünschte Protokoll mit Hilfe des Bedienfelds konfigurieren.
 - ⇒ S.23 "Netzwerk-Konfiguration mit Hilfe des Bedienfelds".
- 3 Den Drucker konfigurieren.
 - \Rightarrow "Konfiguration unter Windows 2000" und "Konfiguration unter Windows NT 4.0" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.
- 4 Den Druckertreiber und SmartNetMonitor for Client installieren.
 - \Rightarrow "Konfiguration unter Windows 2000" und "Konfiguration unter Windows NT 4.0" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.
- **5** Den Drucker freigeben.
 - ⇒ "Konfiguration unter Windows 2000" und "Konfiguration unter Windows NT 4.0" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

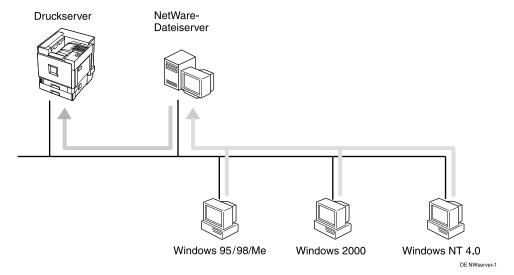
Drucken mit einem NetWare-Druckserver

Richten Sie in einer NetWare-Umgebung einen Netzwerkdrucker ein.

Weitere Informationen zum Einrichten der Clients siehe "*NetWare-Konfiguration*" im Printer Client (Anwender)-Handbuch 2.

Konfigurieren des Druckers als Druckserver

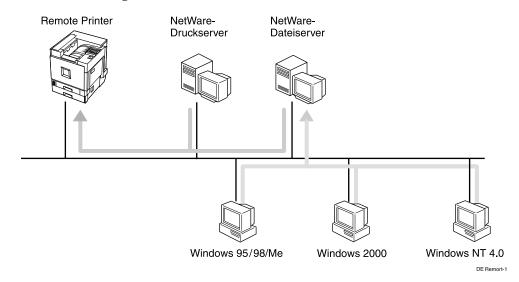
Es ist kein dedizierter NetWare-Druckserver erforderlich, weil sich der Drucker als Druckserver konfigurieren lässt.



- 1 Den Drucker mit Hilfe des Bedienfelds für NetWare konfigurieren.
 - ⇒ S.23 "Netzwerk-Konfiguration mit Hilfe des Bedienfelds".
- 2 NetWare konfigurieren. Je nach NetWare-Version können hierfür unterschiedliche Schritte erforderlich sein.
 - ⇒ "NetWare-Konfiguration" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

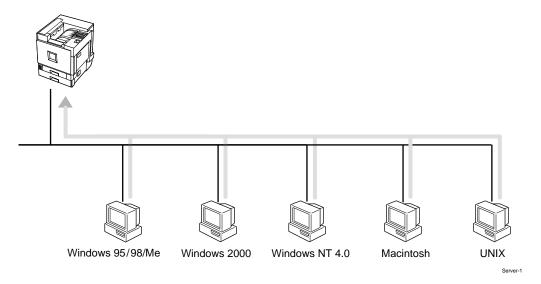
Konfigurieren des Druckers als 'Remote Printer'

Bei Verwendung eines dedizierten NetWare-Druckservers sollte der Drucker als 'Remote Printer' konfiguriert werden.



- 1 Den Drucker mit Hilfe des Bedienfelds für NetWare konfigurieren.
- 2 NetWare konfigurieren. Je nach NetWare-Version können hierfür unterschiedliche Schritte erforderlich sein.
 - \Rightarrow "NetWare-Konfiguration" im Printer Client-Handbuch 2.

Drucken ohne Druckserver



- 1 Ein Protokoll für den Drucker und den Druckserver wählen.
- 2 Das gewünschte Protokoll mit Hilfe des Bedienfelds konfigurieren.
 - ⇒ S.23 "Netzwerk-Konfiguration mit Hilfe des Bedienfelds".

4. Kombinierter Funktionsbetrieb

Kopiermodus

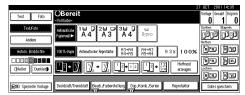
Sie können einfache Kopien erstellen oder Vorlagen vergrößern/verkleinern und kombinieren, bzw. die sonstigen Kopierfunktionen zur Erstellung von Kopien verwenden. Sie können außerdem weitere Optionen zur Erhöhung der Funktionsanzahl hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie im Kopiererhandbuch.

Zum Kopiermodus wechseln

Kopien können jederzeit erstellt werden, es sei denn, das Gerät druckt oder scannt gerade Faxvorlagen.

1 Die Taste [Kopieren] drücken.

Im Display erscheint die Kopieranzeige.



Weitere Informationen finden Sie im Kopiererhandbuch < Basismerkmale>.

Unterprogramm-Kopie, zur Erstellung dringend benötigter Kopien

Der aktuelle Kopierauftrag kann zum Erstellen einer wichtigen Kopie unterbrochen werden.

A Hinweis

☐ Das Display richtet sich nach den unter "*Anwenderprogramme (Systemeinstellungen)*" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem beschriebenen Einstellungen.

T Einschränkung

- ☐ Die Funktion "Unterprogramm-Kopie" kann in folgenden Fällen nicht verwendet werden:
 - Während einer Fax-Sofortübertragung
 - Beim Scannen einer Vorlage für die Speicherübertragung
 - Während der Erstellung einer Unterprogrammkopie

Beim Einscannen im Kopier- oder Document Server-Modus

Beim Kopieren oder Scannen in den Document Server können Sie den laufenden Vorgang mit folgendem Verfahren unterbrechen und eine Kopie erstellen.

- **?** Einschränkung
- ☐ Während der Erstellung einer Unterprogramm-Kopie kann keine weitere Unterprogramm-Kopie erstellt werden.
- 1 Die Taste [Unterprogramm] drücken.

Falls das Gerät gerade Vorlagen einscannt, wird dieser Vorgang unverzüglich gestoppt, und im Display erscheint die Unterprogramm-Anzeige.

- 2 Entnehmen Sie die vorherige Vorlage und legen Sie die Unterprogramm-Kopiervorlage an.
- 3 Die Taste [Start] drücken.

Der Unterprogramm-Kopiervorgang startet.

- A Nach dem Unterprogramm-Kopiervorgang die Vorlage und die ausgegebene Kopie entfernen.
- Die Taste [Unterprogramm] erneut drücken.

Das Display kehrt wieder zu der Anzeige vor Erstellung der Unterprogramm-Kopie zurück.

6 Die vorherigen Vorlagen wieder einlegen und die Taste [Start] drücken.

Die Einstellungen des vorherigen Vorgangs werden aufgerufen und das Gerät führt den unterbrochenen Auftrag weiter fort.

Drucken im Modus Kopierer, Document Server, Fax oder Drucker

Während eines Druckvorgangs können Sie mit dem folgenden Verfahren den aktuellen Job unterbrechen und eine Kopie erstellen.

1 Die Taste [Unterprogramm] drücken.

Auf dem Bedienfeld-Display erscheint die Anzeige für die Unterprogramm-Kopie.

- **A** Hinweis
- ☐ Der Druckvorgang wird noch nicht gestoppt.
- 2 Die Vorlagen für den Unterprogramm-Kopiervorgang einlegen und die Taste [Start] drücken.

Der Druckauftrag wird gestoppt und der Unterprogramm-Kopiervorgang gestartet.

- 3 Nach Beendigung des Kopiervorgangs die Vorlagen und die erstellten Kopien entfernen.
- Die Taste [Unterprogramm] drücken.

 Das Display kehrt wieder zu der Anzeige vor Erstellung der Unterprogramm-Kopie zurück.
- Die vorherigen Vorlagen wieder einlegen und die Taste [Start] drücken.

Document Server-Modus

Der Document Server speichert gescannte Kopien sowie gescannte Dokumente für den Faxversand. Darüber hinaus können Sie gespeicherte Jobs kombinieren und drucken.

Außerdem können Sie gespeicherte Faxübertragungen weiterleiten.

T Einschränkung

☐ Für die Document Server-Funktion ist die optionale Festplatteneinheit erforderlich.

A Hinweis

☐ Wenn Sie Faxvorlagen erneut senden wollen, schalten Sie die Anzeige auf Faxbetrieb um.

Weitere Informationen zum Document Server siehe "*Document Server*" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

Kopierbetrieb mit Document Server

Sie können über den Document Server drucken, während Sie andere Funktionen verwenden.

1 Die Taste [Document Server] drücken.

Im Bedienfeld-Display erscheint die Document Server-Anzeige.



2 Die gewünschten Dokumente auswählen und anschließend [OK] drücken.

A Hinweis

□ Ist das Gerät mit der Option SR770 (2-Fach-Finisher) oder PT460 (Mehrfachablage) ausgerüstet, können Sie eine Ausgabeablage für die Dokumente festlegen. Nähere Informationen siehe "Anwenderprogramme (Systemeinstellungen)" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

Vorlagen in den Document Server speichern

Vorlagen in den Document Server speichern

- 1 Vorlagen einlegen.
- 2 Die Taste [Document Server] drücken.

Im Bedienfeld-Display erscheint die Document Server-Anzeige.

- 3 Die Taste [Vorlage einlesen] drücken.
- 4 Die Taste [Start] drücken.

Die Vorlagen werden für die Kopierfunktion gespeichert.

Vorlagen während des Kopierbetriebs speichern

Der Kopiervorgang kann während der Dateispeicherung durchgeführt werden.

- 1 Vorlagen einlegen.
- 2 Die Taste [Kopieren] drücken.

Im Bedienfeld-Display erscheint die Kopieranzeige.

- 3 Die Taste [Datei speichern] drücken und anschließend [OK] drücken.
- 4 Die Taste [Start] drücken.

Der Kopierauftrag und die Dokumentenspeicherung werden gestartet.

Vorlagen im Faxbetrieb speichern

Sie können entweder die Vorlagen speichern und gleichzeitig mit der Übertragung beginnen oder nur die Vorlagen speichern.

Einschränkung

- ☐ Mit der Fax-Funktion gespeicherte Vorlagen erscheinen nicht in der Dateiliste des Document Server-Displays. Weitere Informationen finden Sie im Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.
- 1 Vorlagen einlegen.
- 2 Die Taste [Fax] drücken.

Im Bedienfeld-Display erscheint die Faxanzeige.

- Die Taste [Datei speichern] drücken.
- 4 Die Taste [Speich. & senden] oder [Nur speichern] und danach [OK] drücken.

- Bei Anwahl von [Speich. & senden] die Rufnummern eingeben. Wenn Sie [Nur speichern] gewählt haben, weiter mit Schritt 6.
- 6 Die Taste [Start] drücken.

Haben Sie **[Speich. & senden]** gewählt, beginnt das Gerät mit der Speicherung und Übertragung der Vorlagen. Haben Sie **[Nur speichern]** gewählt, beginnt das Gerät mit der Speicherung der Vorlagen.

Nähere Informationen zu dieser Funktion siehe *Anwendung des Document Servers*" im Faxhandbuch <Erweiterte Funktionen>.

Unterbrechung des Betriebs und Beginn der Speicherung

Sie können den Document Server selbst dann verwenden, wenn eine andere Funktion gerade ausgeführt wird.

Siehe folgenden Ablauf.

Während des Kopierbetriebs

- 1 Die Taste [Löschen/Stop] drücken.
 - Der Kopierauftrag wird unterbrochen.
- **2** Die Vorlagen entfernen.
- 3 Die Taste [Document Server] drücken.

Im Bedienfeld-Display erscheint die Document Server-Anzeige.

- 4 Die zu speichernden Vorlagen einlegen.
- 5 Die Taste [Vorlage einlesen] drücken.

Das Gerät beginnt mit der Speicherung der Vorlagen.

Minweis Minweis

□ Nach Verwendung des Document Servers die Taste **[Kopieren]** drücken, um den unterbrochenen Job wieder aufzunehmen.

Faxmodus

Zum Faxmodus wechseln

1 Die Taste [Fax] drücken.

Im Bedienfeld-Display erscheint die Faxanzeige.



A Hinweis

☐ Die Funktionen "Speicherübertragung" und "Speicherempfang" werden automatisch ausgeführt, selbst wenn gerade eine andere Funktion aktiviert ist. Es ist nicht erforderlich, das Bedienfeld-Display umzuschalten. Werden Daten in den Speicher empfangen, leuchtet die Anzeige "Empf. Datei" auf.

₽ Referenz

Weitere Informationen finden Sie im Faxhandbuch <Basismerkmale>.

Druckermodus

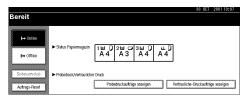
Zum Druckermodus wechseln

Wenn Sie aus einer laufenden PC-Anwendung drucken wollen, brauchen Sie bei diesem Gerät nicht in den Druckmodus zu schalten. In folgenden Fällen müssen Sie jedoch in den Druckmodus schalten:

- Seitenvorschub
- Iob-Reset
- Probedruck
- Vertrauliches Drucken

1 Die Taste [Drucker] drücken.

Auf dem Bedienfeld-Display erscheint die Druckeranzeige.



Drucken

Das Gerät kann auch bei Verwendung einer anderen Funktion Druckdaten empfangen.

Hinweis

☐ Ist die "Funktionspriorität" in den Systemeinstellungen nicht auf "Drucker", gesetzt, erfolgt der Ausdruck im Anschluss an den aktuellen Job. Nähere Informationen siehe "Anwenderprogramme (Systemeinstellungen)" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

1 Den Druckauftrag am Computer auslösen.

Der Druckbetrieb beginnt.

Hinweis

☐ Wurde für die Druckfunktion ein Anwendercode gemäß Beschreibung im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem festgelegt, müssen Sie Ihren Anwendercode über den Druckertreiber eingeben.

Scannermodus

Zum Scannermodus wechseln

Diese optionale Scannereinheit verfügt über zwei Scannerfunktionen: "Netzwerk-TWAIN-Scanner" und "Netzwerk-Delivery-Scanner".

Referenz

Zur Konfiguration der Funktionspriorität siehe Scannerhandbuch.

? Einschränkung

- ☐ In folgenden Fällen kann das Gerät nicht als Scanner eingesetzt werden:
 - Beim Scannen der Vorlagen für einen Kopierauftrag
 - Beim Einscannen einer zu sendenden Faxnachricht
 - Während einer Fax-Sofortübertragung

Netzwerk-TWAIN-Scanner verwenden

- 1 Vorlagen einlegen.
- 2 Die Scanoptionen mit Hilfe des Computers konfigurieren.
- **3** Den Scanvorgang starten.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Scannerhandbuch.

Netzwerk-Delivery-Scanner verwenden

- 1 Vorlagen einlegen.
- 2 Die Taste [Scanner] drücken.

Im Bedienfeld-Display erscheint die Scanneranzeige.



- 3 Die [Scan-Einstellungen] oder [Vorlageneinstell.] vornehmen.
- 4 Die Taste (Start) drücken.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Scannerhandbuch.

Unterbrechung einer Funktion für den Scanvorgang

Wenn Sie einen Scanvorgang während eines Kopierlaufs oder einer Faxübertragung durchführen wollen, gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

Scannen während eines Kopiervorgangs

Normalerweise kann das Gerät bis zur Beendigung eines Kopiervorgangs nicht zum Scannen verwendet werden.

1 Die Taste [Löschen/Stop] drücken.

Der Kopiervorgang wird unterbrochen.

- **2** Die Vorlagen entfernen.
- **3** Den Scanvorgang starten.
 - Ainweis
 - ☐ Nach Beendigung des Scanvorgangs die Taste **[Kopieren]** zur Fortsetzung des Kopierlaufs drücken.

Scannen während des Einscannens einer Faxnachricht für die Speicherübertragung

Normalerweise kann die Scannerfunktion vor Beendigung des Faxnachrichten-Scanvorgangs für die Speicherübertragung nicht verwendet werden.

1 Die Taste [Löschen/Stop] drücken.

Der Faxnachrichten-Scanvorgang wird unterbrochen.

- **A** Hinweis
- ☐ Bei Verwendung der Schnellspeicherung während der Übertragung werden die bereits gescannten Vorlagen übertragen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Scannerhandbuch.
- 2 Die Vorlagen entfernen.
- **3** Den Scanvorgang starten.
 - Hinweis
 - □ Nach Beendigung des Scanvorgangs die Taste **[Fax]** zur Fortsetzung des Faxvorgangs drücken.

Scannen während einer Fax-Sofortübertragung

Normalerweise kann die Scannerfunktion während einer Fax-Sofortübertragung nicht verwendet werden.

Vorbereitung

Den Funktions-Reset-Timer auf "Sofort" einstellen. Nähere Informationen siehe "Anwenderprogramme (Systemeinstellungen)" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

1 Die Taste [Löschen/Stop] drücken.

Die Fax-Sofortübertragung wird unterbrochen.

- **A** Hinweis
- ☐ Die bereits gescannten Vorlagen werden übertragen.
- **2** Die Vorlagen entfernen.
- **3** Den Scanvorgang starten.
 - **Hinweis**
 - □ Nach Beendigung des Scanvorgangs die Taste **[Fax]** zur Fortsetzung der Faxvorgangs drücken.

Scannen während des Druckvorgangs

Sie können den Scanvorgang ohne Unterbrechung des Druckvorgangs durchführen.

Mehrfachzugriff

Während das Gerät einen Auftrag ausführt, können Sie mit Hilfe einer anderen Funktion parallel einen neuen Auftrag durchführen.

Dies ermöglicht eine effizientere Erledigung Ihrer Arbeiten, unabhängig davon, wie das Gerät gerade genutzt wird. Beispiel:

- Das Gerät kann während eines Kopierlaufs Vorlagen in den Document Server speichern.
- Das Gerät kann während des Ausdrucks der im Document Server gespeicherten Dokumente weitere Druckdaten empfangen.
- Das Gerät kann während eines Kopierlaufs eine Faxnachricht empfangen.
- Das Gerät kann während eines Druckvorgangs für einen Kopierlauf vorbereitet werden.

Die gleichzeitige Ausführung mehrerer Funktionen wird als Mehrfachzugriff bezeichnet.

A Hinweis

- □ Zur Festlegung, welcher Funktion Priorität einzuräumen ist, **[Druckpriorität]** verwenden. Die Standardeinstellung lautet **[Kopie]**. Nähere Informationen siehe "Anwenderprogramme (Systemeinstellungen)" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.
- ☐ Ist das Gerät mit der Option SR770 (2-Fach-Finisher) oder PT460 (Mehrfachablage) ausgerüstet, können Sie eine Ausgabeablage für die Dokumente festlegen. Nähere Informationen siehe "Anwenderprogramme (Systemeinstellungen)" im Administrator-Handbuch 2 Kopiersystem.

• • • • • • • • • • • • • • • • • •

🎖 Mehrfachzugriff-Betrieb

- ©: Hat die gewünschte Funktion "Funktionspriorität", unterbricht sie den laufenden Vorgang nach Beendigung der aktuellen Seite. Hat die momentane Funktion "Funktionspriorität" wird die unterbrechende Funktion automatisch nach Beendigung der momentanen Funktion ausgeführt.
- O: Hat die gewünschte Funktion "Funktionspriorität", unterbricht sie den laufenden Vorgang nach Beendigung des aktuellen Jobs. Hat die momentane Funktion "Funktionspriorität" wird die unterbrechende Funktion automatisch nach Beendigung der momentanen Funktion ausgeführt.
- •: Die Funktion wird aktiviert, wenn eine Funktionstaste oder die Taste **[Unterprogramm]** gedrückt oder eine Fernumschaltung (beim Scannen) ausgeführt wird.
- ▲: Die Funktion wird durch Drücken der Taste **[Unterprogramm]** aktiviert, wodurch die laufende Funktion unterbrochen wird.

 \times : Die Funktion kann erst nach Beendigung der vorhergehenden Funktion gestartet werden. (Funktionen können nicht gleichzeitig ausgeführt werden.)

Gewünschte Funktion					Kopieren (einschließlich "Datei-Speicherung")				Unterprogramm -Kopie		Fax					Drucker				Scanner		
											_	Senden		Empfangen		Da	Drucke					
*1				Funktion	Kopieren	Kopieren und Heften	Kopieren und Sortieren	Funktion	Kopieren	Übertragung	Vorlagen scannen beim Speichersenden	Speichersenden	Sofort Senden	Empfang	Empfangsdatei drucken	Datenempfang	Drucken	Drucken und Sortieren	Drucken und Heften	Funktion		Scannen
Aktuelle Funktion Farb modus			S W F	S F	S F	S W F	S F	S F	S W	S W	S W	S W	S W	S W	S F	S W F	S F	S F	S F	S W	F	
Kopieren	Aktiviert SW F			×	×	×	×	•	•	•	•	0	•	0	0	0	0	0	0	•	•	•
	Kopieren (beim Scannen) SW			0	•	•	•	•	•	•	•	0	•	0	•	0	•	_	•	•	•	•
	Kopieren (beim Drucken)			0	•	•	_	•	•	0	0	0	0	0	_	0	A	_	_	0	0	0 * 3
	Kopieren und Heften (beim Scannen des ersten Satzes) SW			0	•	•	•	•	•	•	•	0	•	0	•	0	A	A	•	•	•	•
	Kopieren und Heften (beim Drucken des zweiten Satzes)			0	•	•	•	•	•	0	0	0	0	0	•	0	A	•	A	0	0	0*3
	Kopieren und Sortieren (beim Scannen des ersten Satzes) SW F Kopieren und Sortieren (beim Drucken des zweiten Satzes)			0	•	•	•	•	•	•	•	0	•	0	•	0	A	•	•	•	•	•
	Kopieren und Sortieren (beim Drucken des zweiten Satzes)			0	•	•	•	•	•	0	0	0	0	0	•	0	A	•	•	0	0	0 * 3
	Funktion			×	×	×	×	×	×	×	×	0	×	0	A	0	A	•	•	×	×	×
-Kapie	Kopieren Kopieren			×	×	×	×	×	×	×	×	0	×	0	•	0	A	•	•	×	×	×
Fax	Übertragung			•	•	•	•	•	•	×	×	0	×	0	0	0	0	0	0	•	•	•
	Senden	Scannen (beim Speichersenden)	SW	×	×	×	×	×	×	×	×	0	×	0	0	0	0	0	0	×	×	×
		Speichersenden	sw	0	0	0	0	0	0	0	0	•	×	×	0	0	0	0	0	0	0	0
		Sofort Senden	SW	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	0	0	0	0	0	×	×	×
	Emptangen	Empfang	sw	0	0	0	0	0	0	0	0	×	×	×	0	0	0	0	0	0	0	0
	ngen			0	0	0	0	•	•	0	0	O*2	O*2	○*2	A	0	A	•	A	0	0	○*3
Drucker	Datenempfang		S.W F	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	A	A	A	•	A	0	0	0
	Drucken	Drucken	S.W F	0	0	0	0	•	•	0	0	0	0	0	A	A	A	A	A	0	0	0*3
		Drucken und Sortieren	S.W F	0	0	0	0	•	•	0	0	0	0	0	A	•	A	•	A	0	0	○*3
		Drucken und Heften	S.W F	0	0	0	0	•	•	0	0	0	0	0	A	A	A	A	A	0	0	0*3
Scanner	, marient			•	•	•	•	•	•	•	•	0	0	0	0	0	0	0	0		A	A
	Scannen		S W	×	×	×	×	×	×	×	×	0	×	0	0	0	0	0	0	A	A	A
				×	×	×	×	×	×	×	×	0	×	0	O*3	0	0 * 3	0*3	0*3	A	A	▲ EH850E

^{*1} SW = Schwarz & Weiß, F = Farbmodus

^{*2} Bei Empfang einer Faxnachricht wird die Funktion erst nach Beendigung des Empfangs ausgeführt.

^{*3} Scannen hat "Druckpriorität".

Hinweise zur installierten Software

expat

Expat(Version 1.1). Copyright 1998, 1999 James Clark. Alle Rechte vorbehalten.

- Die in diesem Gerät installierte Software beinhaltet die Expat-Anwendung, Version 1.1 (nachfolgend "expat 1.1").
- Der Gerätehersteller hat den Quellcode von expat 1.1 in keinster Weise verändert.
- Der Gerätehersteller gibt Garantie auf die Gerätesoftware, einschließlich expat 1.1, und bietet entsprechenden Support. Gleichzeitig entbindet er James Clark, den Entwickler von expat 1.1, von diesen Verpflichtungen.
- expat 1.1 wird unter Mozilla Public License Version 1.1 (nachfolgend "MPL 1.1") zur Verfügung gestellt. Die Controller-Software entspricht Lager Work gemäß Definition in MPL 1.1. Für die Gerätesoftware, ausgenommen expat 1.1, existieren separate Lizenzverträge.
- Der Quellcode von expat 1.1 ist zu finden unter: ftp://ftp.jclark.com/pub/xml/expat1_1.zip
- MPL 1.1 ist weiterhin zu finden unter: http://www.mozilla.org/MPL/MPL-1.1.html
- Informationen zu expat 1.1 sind erhältlich unter: http://www.jclark.com/xml/expat.html

NetBSD

Copyright-Hinweis zu NetBSD

An alle Benutzer dieses Geräts:

Dieses Gerät enthält das NetBSD-Betriebssystem:

Die Software des NetBSD-Betriebssystems ist größtenteils kein Gemeingut, sondern urheberrechtlich geschützt.

Nachfolgend finden Sie den für viele NetBSD-Quellcodes geltenden Copyright-Hinweis. Wenn Sie der exakte, für alle Dateien/Binaries geltende Copyright-Hinweis interessiert, müssen Sie das Quellcode-Verzeichnis zu Rate ziehen.

Ein vollständiger Quellcode ist unter http://www.netbsd.org/zu finden.

Copyright © 1999, 2000 The NetBSD Foundation, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Nutzung in Quell- und Binärform mit oder ohne Änderung sind zulässig, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- ① Bei der Weitergabe des Quellcodes müssen der vorstehende Copyright-Hinweis, die hier aufgeführten Bedingungen und die nachfolgende Verzichtserklärung erhalten bleiben.
- ② Bei der Weitergabe in Binärform müssen der vorstehende Copyright-Hinweis, die hier aufgeführten Bedingungen und die nachfolgende Verzichtserklärung in die Dokumentation und/oder sonstige mitgelieferte Materialien aufgenommen werden.
- ③ Sämtliches Werbematerial, das die Funktionen oder Nutzung dieser Software erwähnt, muss folgende Erklärung enthalten: Dieses Gerät enthält von der NetBSD Foundation, Inc. und ihren Mitarbeitern entwickelte Software.
- ④ Ohne vorherige schriftliche Genehmigung ist es nicht gestattet, den Namen der NetBSD Foundation oder die Namen der Mitarbeiter auf von dieser Software hergeleiteten Produkten zu verwenden oder mit diesen Namen für entsprechende Produkte zu werben.

DIESE SOFTWARE WIRD VON THE NETBSD FOUNDATION, INC. UND DE-REN VERTRAGSPARTNER "WIE SIE IST" ZUR VERFÜGUNG GESTELLT. JEGLICHE AUSGESPROCHENE ODER ANGEDEUTETE GARANTIE, IN-KLUSIVE (JEDOCH NICHT BEGRENZT AUF) VERKAUFSGARANTIE ODER FUNKTIONSGARANTIE FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, IST AUSGE-SCHLOSSEN. WEDER THE NETBSD FOUNDATION NOCH DEREN VER-TRAGSPARTNER SIND FÜR IRGENDWELCHE DIREKTEN, INDIREKTEN, ZUFÄLLIGEN, SPEZIELLEN, EINZEL- ODER FOLGESCHÄDEN (EIN-SCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BEGRENZT AUF INANSPRUCHNAHME VON ERSATZGÜTERN ODER DIENSTLEISTUNGEN SOWIE BETRIEBSAUS-FALL, DATEN- ODER EINKOMMENSVERLUST BZW. BETRIEBSUNTER-BRECHUNG), DIE WIE AUCH IMMER VERURSACHT WERDEN ODER ENTSPRECHEND WELCHER HAFTUNGSTHEORIE AUCH IMMER (OB VERTRAGLICH BEDINGT ODER NACH SCHADENERSATZRECHT UNER-LAUBTER HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH ABLEHNUNG ODER SONSTI-GER FÄLLE)) AUS DER BENUTZUNG DIESER SOFTWARE ENTSTEHEN, ERSATZPFLICHTIG, UND ZWAR SELBST BEI EINEM HINWEIS AUF DIE MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS.

Namen der Urheber

Alle in vorliegendem Handbuch erwähnten Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

Die folgenden Hinweise sind erforderlich, um den Lizenzbestimmungen für die in vorliegendem Handbuch erwähnte Software gerecht zu werden:

- Dieses Gerät enthält von der University of California, Berkeley und ihren Mitarbeitern entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Jonathan R. Stone für das NetBSD-Projekt entwickelte Software.

- Dieses Gerät enthält von der NetBSD Foundation, Inc. und ihren Mitarbeitern entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Manuel Bouyer entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Charles Hannum entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Charles M. Hannum entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Christopher G. Demetriou entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von der Tools GmbH entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Terrence R. Lambert entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Adam Glass und Charles Hannum entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Theo de Raadt entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Jonathan Stone und Jason R. Thorpe für das Net-BSD-Projekt entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von der University of California, Lawrence Berkeley Laboratory und ihren Mitarbeitern entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Christos Zoulas entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Christopher G. Demetriou für das NetBSD-Projekt entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Paul Kranenburg entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Adam Glass entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Jonathan Stone entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Jonathan Stone für das NetBSD-Projekt entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Winning Strategies, Inc. entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Frank van der Linden für das NetBSD-Projekt entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Frank van der Linden für das NetBSD-Projekt entwickelte Software.
- Dieses Gerät enthält von Jason R. Thorpe für das NetBSD-Projekt entwickelte Software.
- Die Software wurde von der University of California, Berkeley entwickelt.
- Dieses Gerät enthält von Chris Provenzano, University of California, Berkeley, und ihren Mitarbeitern entwickelte Software.

JPEG-Bibliothek

Die in diesem Produkt installierte Software basiert in Teilen auf der Arbeit der Independent JPEG Group.

INDEX

Κ Kombinierter Funktionsbetrieb, 39 10BASE-T/100BASE-TX, 13 Kopiermodus, 39 M Achtung, ii Mehrfachzugriff, 50 В Ν Bedienfeld, 6 Netzwerkanschluss, 14 Betriebsschalter, 19 Netzwerk konfigurieren, 22 D Document Server-Modus, 42 Parallelanschluss, 13, 16 Drucken mit einem Druckserver, 35 NetWare-Druckserver, 36 S Windows 2000/Windows NT 4.0-Druckserver, 35 Scannermodus, 47 Drucken ohne Druckserver, 38 Sicherheitshinweise, ii Druckermodus, 46 F Unterprogramm-Kopie, 39 Faxmodus, 45 Н Vorsicht, ii Hauptschalter, 19 IEEE 1394-Anschlüsse (Option), 13

Installationsanleitung für die einzelnen

Netzwerkumgebungen, 35

56 GR (D) G570



Konformitätserklärung

"Das Produkt entspricht den Anforderungen der EMV—Richtlinie 89/336/EEC und der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC."

Warnhinweis

Bei Änderungen oder Modifikationen seitens des Anwenders, die nicht von der für die Einhaltung von Richtlinien zuständigen Stelle genehmigt wurden, kann die Betriebserlaubnis für das Gerät entzogen werden.

Gemäß IEC 60417 werden bei diesem Gerät für den Hauptnetzschalter folgende Symbole verwendet:

- I bedeutet GERÄT EINGESCHALTET.
- O bedeutet GERÄT AUSGESCHALTET.
- () bedeutet STAND-BY